



An die Landratsämter in Baden-Württemberg

Rundschreiben

Nr.: 312/2015

Herr Klee

Telefon 0711 / 224 62-15

Telefax: 0711 / 224 62-23

E-Mail: klee@landkreistag-bw.de

Stuttgart, den 18. März 2015

Az: 900.21; 970.00 Kl/S

Nachtragshaushalt 2015: Konkretisierung des 10 Mrd. Euro-Investitionspakets des Bundes

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Deutsche Landkreistag teilt uns mit seinem Rundschreiben vom 18. März 2015 Folgendes mit:

„Mit dem Entwurf eines Nachtragshaushalts für das Jahr 2015 wird das 10 Mrd. €-Investitionspaket des Bundes und seine Aufteilung auf die Fachressorts und die kommenden Jahre konkretisiert.“

Es wurde über das 10 Mrd. €-Investitionspaket des Bundes und seine Aufteilung auf die Fachressorts berichtet. Mit dem am 18.3.2015 beschlossenen Entwurf eines Nachtragshaushalts für das Jahr 2015 wird diese Aufteilung nun auch in den Jahresscheiben konkretisiert. Er schafft damit die Voraussetzungen für konkrete Planungen der Fachressorts, die dann ab dem Haushaltsjahr 2016 umgesetzt werden können. Die bereits im Bundeshaushalt 2015 bei Kap. 6002 Tit. 971 09 „Zukunftsinvestitionen insbesondere für öffentliche Infrastruktur und Energieeffizienz“ ausgebrachte Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 7 Mrd. € wird danach wie folgt aufgeteilt:

Maßnahmen (in Mrd. €)	2016	2017	2018	2016 bis 2018
BMVI: Verkehrsinvestitionen/Digitale Infrastruktur	1,324	1,526	1,499	4,350
BMWi: Energieeffizienz (NAPE)	0,143	0,221	0,328	0,692
BMWi: Aufstockung wegen fehlender Einigung zur steuerlichen Förderung	0,165	0,165	0,165	0,495
BMUB: Nationale Klimaschutzinitiative	0,150	0,150	0,150	0,450

BMEL: Hochwasserschutz	0,100	0,100	0,100	0,300
BMUB: verschiedene Maßnahmen im Umwelt- und Baubereich	0,116	0,136	0,157	0,408
BMWi: verschiedene Maßnahmen	0,035	0,035	0,035	0,105
BMFSFJ: verschiedene Maßnahmen	0,034	0,034	0,033	0,100
AA: verschiedene Maßnahmen	0,034	0,034	0,033	0,100
Summe	2,100	2,400	2,500	7,000

Von den Mitteln des BMVI für Verkehrsinvestitionen/Digitale Infrastruktur steht 1 Mrd. € für den Breitbandausbau bereit.

Die weiteren 3 Mrd. € des 10 Mrd. €-Pakets werden wie berichtet durch die Fachressorts definiert und durch den Entfall ihres bisherigen Anteils zur Gegenfinanzierung des Betreuungsgeldes finanziert.“

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Trumpp
Hauptgeschäftsführer